



Beschluss des Prüfungsausschusses Bachelor Physik

zur Neugestaltung des Studienbereichs Mathematik im Bachelorstudiengang Physik ab dem Sommersemester 2024

Ab dem Sommersemester 2024 gelten folgende Änderungen für die Mathematik-Veranstaltungen in Bachelor Physik (PO 2016):

Alternativ zu den Veranstaltungen aus dem „Pflichtbereich Mathematik“

- Analysis I
- Analysis II und
- Lineare Algebra I

können die Veranstaltungen aus dem „Pflichtbereich Grundzüge der Höheren Mathematik“ (HM-Zyklus)

- Grundzüge der Höheren Mathematik 1
- Grundzüge der Höheren Mathematik 2 und
- Grundzüge der Höheren Mathematik 3

im Bachelor-Studiengang Physik eingebracht werden (diese tauchen im Vorlesungsverzeichnis zusätzlich auch unter dem Namen „Höhere Mathematik für Ingenieure I-III [HMI I-III]“ auf).

Es muss entweder der erste oder der zweite Block der obigen Pflichtveranstaltungen eingebracht werden. **Eine Mischung der Veranstaltungen aus den 2 Blöcken ist nicht möglich.** Es ist möglich, nach bereits durchgeführten Prüfungsversuchen aus dem Block „Pflichtbereich Mathematik“ zum Block „Pflichtbereich Grundzüge der Höheren Mathematik“ zu wechseln oder umgekehrt, es müssen aber alle 3 Prüfungen aus einem der Blöcke erbracht werden. Bei einem **ersten** Wechsel zwischen den zwei Blöcken fängt die Versuchszahl der Prüfungen wieder bei 1 an (falls man später wieder zurück wechselt zum ursprünglichen Block wird die ursprüngliche Zählung der Versuche fortgesetzt).

Für die Veranstaltungen aus dem HM-Zyklus gilt als Regelstudiensemester
Regelstudiensemester 1 für Grundzüge der Höheren Mathematik 1
Regelstudiensemester 2 für Grundzüge der Höheren Mathematik 2
Regelstudiensemester 3 für Grundzüge der Höheren Mathematik 3.



15.03.2024 | Seite 2

Bitte beachten Sie, dass lt. Prüfungsordnung ein Freiversuch nur dann eingetragen werden kann, wenn eine Prüfung vor oder im Regelstudiensemester das erste Mal geschrieben und nicht bestanden wurde.

Egal welcher Block an Mathematik-Veranstaltungen erbracht wird, es muss zusätzlich weiterhin auch eine Veranstaltung in Mathematik-Wahlpflicht erbracht werden. Auf der Homepage der Physik gibt es eine Liste mit Empfehlungen für die Wahl der Mathematik-Wahlpflicht-veranstaltungen.

Falls ein Block an Mathematik-Veranstaltungen komplett erbracht wurde und der andere Block nur teilweise, können Veranstaltungen aus dem unvollständigen Block nicht in den Wahlbereich des Studiengangs Bachelor Physik eingebracht werden. Es gibt aber die Möglichkeit, diese zusätzlich erbrachten Mathematik-Leistungen als sog. „Sonstige Leistungen“ auf dem Transcript of Records auszugeben (sie gehen dann nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein).

Empfehlungen für Studienanfänger*innen werden auf der Homepage des Prüfungssekretariats (www.ps-mint.uni-saarland.de unter Physik -> Bachelor) publiziert.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses Bachelor Physik

A handwritten signature in blue ink that reads "Dr. Becher". The signature is fluid and cursive.

Univ.-Prof. Dr. Christoph Becher